Damen Bezirksoberliga

TTC Wißmar II : TTG Vogelsberg III
Samstag, 02.03.2024, 14:00 Uhr

Seibert fixiert zwei Punkte für den TTC Wißmar II

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam des TTC Wißmar II, als Linda Seibert das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen die TTG Vogelsberg III bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Krätschmer und Cloos, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Krätschmer / Rink gelang es, Wahl / Götz im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Ausreichend spielerische Mittel hatten danach Seibert / Cloos letztlich parat, um sich gegen Appel / Greb durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Lea Appel zeigte Katharina Krätschmer ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Das folgende Einzel zwischen Linda Seibert und Lea Maria Wahl, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete indes mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Hannah Cloos überzeugte im Einzel gegen Lana Götz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach einem Erfolg für Jana Rink sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Mathilda Greb letztlich nicht ins Ziel bringen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Stark im Hintertreffen war Katharina Krätschmer nach einem Zweisatzrückstand, machte Lea Maria Wahl dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch mit 3:2. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Krätschmer nun 17 Siege bei 15 Niederlagen aus. Mit 3:1 hatte Linda Seibert im Spiel gegen Lea Appel, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Die richtige Taktik hatte Hannah Cloos beim Sieg in drei Sätzen gegen Mathilda Greb ab dem ersten Ballwechsel. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:2. Eher wenig Gegenwehr bekam Jana Rink beim 11:4, 11:4, 11:8 von Lana Götz. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Sieg liegt Rink nun bei einer Saison-Bilanz von 13:15, während Götz nach diesem Einzel eine Statistik von 3:15 zu verbuchen hat. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TTC Wißmar II die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Wißmar II am 20.04.2024 gegen den TTV Gründau 1953 möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.03.2024 gegen die KSG Unterreichenbach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Wißmar II
Doppel: Krätschmer / Rink 1:0, Seibert / Cloos 1:0
Einzel: K. Krätschmer 2:0, L. Seibert 1:1, H. Cloos 2:0, J. Rink 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (16:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTG Vogelsberg III
Doppel: Wahl / Götz 0:1, Appel / Greb 0:1
Einzel: L. Wahl 1:1, L. Appel 0:2, M. Greb 1:1, L. Götz 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (16:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").